

Umbau Pytel La Neuveville



Auftraggeber
Familie Pytel
 Fertigstellung
Januar 2008

Aufgabe

Die aus den 60er-Jahren stammende Inneneinrichtung soll ersetzt werden. Die Familie Pytel wünschte sich etwas Modernes und «Peppiges» das ihren ästhetischen Ansprüchen entspricht.

Innenraum

Durch die Wahl eines einheitlichen Bodenbelages und dem Entfernen von bestehenden Wänden gewinnt der «aufgeräumte» Grundriss an Grosszügigkeit. Eine rahmenlose Glasfront lässt die Umgebung in den Innenraum fliessen. Die Abwicklung der Garderobe begleitet den Besucher bis ins Wohnzimmer. Die abgedrehten Elemente verleihen dem Raum Dynamik und entsprechen den «musikalisch» geprägten Wünschen der Bauherrin. Das Spannungsfeld zwischen Verspieltheit und Eleganz wird durch die dezent abgestimmte Farbgebung der Wände unterstützt. Besondere Akzente setzt die im Kontrast stehende pinkfarbige Garderobennische und die leuchtende Glaswand der Küche.

Oberflächen

Spezielle Beachtung wird den individuellen Lichteffekten gewidmet, welche nachhaltig die örtlichen Stimmungen beeinflussen. In der Küche sorgt ein Deckenschild für die Grundauleuchtung. Seine hochglänzende Oberfläche lässt den Raum höher wirken. Die Arbeitsfläche wird durch Halogenstrahler ausgeleuchtet. Eine rückseitig angestrahle Glaswand dient als weiteres Gestaltungselement. Ihr Schilfsujet schafft einen indirekten Bezug zur herrlichen Seesicht.